

Vokabeln Oberstufe

Beitrag von „Hamilkar“ vom 27. April 2012 08:14

Ja, in der Tat, ich schreibe jede Stunde zwischen zwei und fünf Wörter an die Tafel, die gelernt werden müssen. Man hat doch irgendwie jede Stunde Wörter, die jemandem fehlen. Wenn man z.B. in einer Partnerarbeit zuguckt und da fehlt jemandem ein wichtiges Wort, dann kommt das an die Tafel.

Ich selbst notiere mir diese Wörter auch, um sie in VokTests abfragen zu können. Auch in der Oberstufe lasse ich VokTests schreiben; nicht mehr so viele, aber man kann ja den Schülern es beiläufig klar machen, dass Sprachen lernen ohne Vokabeln zu lernen nicht sehr viel Sinn macht. Das sehen sie ein.

Mein FrzLK hatte bei einem unangekündigten VokTest ganz gut abgeschnitten, da war ich ein bisschen baff - aber es ist ja gut.

Ansonsten, um den Schülern anzusagen, welche Wörter sie lernen müssen: In den Lektüren sind ja oft unten Worterkärungen, da sage ich einfach an, welche sie lernen sollen.

SteffdAs Idee hatte ich auch schon mal umgesetzt: Also, oft ist es ja so, dass Texte ein bisschen oberflächlich gelesen werden. Was spricht dagegen, hin und wieder zu sagen: So, dieses Kapitel der Lektüre lest ihr mal ganz intensiv, schreibt euch alle neuen Vokabeln raus und lernt diese, sodass ihr alle könnt. Im VokTest kann man dann ja die unwichtigen dieser Wörter unter den Tisch fallen lassen. Der Vorteil ist dann auch, dass bei der Bearbeitung dieses bestimmten Kapitels auch inhaltliche Unklarheiten geklärt werden: Was in den vorigen Kapiteln irgendwie unklar blieb und nun wichtig wird, wird nochmal aufgegriffen und besprochen.

Hamilkar